

Antragsteller (Name, Vorname bzw. Unternehmensbezeichnung)	Betriebsnummer 09
Anlage zum Antrag vom _____	

Erklärung über den Anteil von außerweibaulichen Erzeugnissen¹

Die **beantragten Investitionen** dienen auch der Verarbeitung bzw. der Vermarktung außerweibaulicher Erzeugnisse.

Hiermit erkläre ich, dass der Anteil an außerweibaulichen Erzeugnissen innerhalb der Zweckbindungsfrist folgenden Umfang einnimmt:

	Voraussichtlich geschätzter Wert nach Abschluss der Maßnahme in EUR (Durchschnittswert pro Jahr innerhalb der Zweckbindungsfrist)
Gesamtumsatz pro Jahr	
Umsatz mit außerweibaulichen Erzeugnissen	
Ergänzende Erläuterungen:	

Hiermit erkläre ich, dass der Umsatzanteil der Verkaufserlöse von außerweibaulichen Erzeugnissen im Vergleich zum Gesamtumsatz innerhalb der Zweckbindungsfrist

pro Jahr maximal _____ % betragen wird.

- Der angegebene prozentuale Anteil von außerweibaulichen Erzeugnissen ist nicht förderfähig.
- Sollte der angegebene Prozentsatz während dieser Zweckbindungsfrist überschritten werden, werde ich die Bewilligungsbehörde unverzüglich nach Bekanntwerden der Überschreitung informieren.

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller

Bearbeitungsvermerk der LWG:	
Plausibilität der Angaben wird bestätigt:	ja <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Erläuterung (ggf. auf Rückseite):	

_____ Ort, Datum	_____ Unterschrift

¹ Außerweibauliche Erzeugnisse sind Produkte, die nicht im Anhang VII Teil II der VO (EU) Nr. 1308/2013 aufgeführt sind.